

## PRESSEMELDUNG

### **Forschen für Wissenschaft und Wirtschaft**

#### **Regionale-Projekt „Promotionskolleg“ mit 2. Stern ausgezeichnet**

15 Hochschulabsolventen der Region sollen innerhalb von vier bis sechs Jahren in Forschungsprojekten zum Doktor-Titel geführt werden – das ist das Ziel des Regionale-Projekts „Promotionskolleg für die Hochschulregion Südwestfalen“.

**Südwestfalen, 07. Dezember 2011.** Das Projekt ist jetzt mit dem 2. Stern der Regionale 2013 ausgezeichnet worden. Diese Wertung wird vergeben, wenn die Idee erfolgreich weiter ausgearbeitet wurde und konzeptionell überzeugt. Erst mit dem dritten Stern kann das Projekt im Rahmen der REGIONALE 2013 umgesetzt werden und Fördergelder erhalten.

Hinter dem Projekt stehen die Fachhochschule Südwestfalen, die Universität Siegen und die Hochschule Hamm-Lippstadt. Gemeinsam möchten sie ein südwestfälisches Promotionskolleg einrichten, durch das Masterabsolventinnen und –absolventen gezielt zum Dokortitel geführt werden. Es entsteht ein Netzwerk aus Hochschulen und Unternehmen, das auch regionale Forschungsthemen generiert. Die Zusammenarbeit mit den Unternehmen der Region ist ein entscheidender Baustein des Projekts. Vorbild hierfür sind weltweit bekannte Firmen wie Audi, BASF oder BMW, die seit Jahren „anwendungsorientierte Forschung“ ermöglichen.

Die Vorteile dieses Verfahrens liegen auf der Hand: Die Doktoranden werden frühzeitig in die Praxis, in Forschung und Entwicklung, eingebunden und können neue Impulse für die Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen geben. Unternehmen bietet sich – gerade vor dem Hintergrund des zunehmenden Fachkräftemangels – die Möglichkeit, frühzeitig die Spitzenkräfte von morgen an sich zu binden. Das Promotionskolleg soll zudem kleinen und mittleren Betrieben Zugang zu den aktuellen Forschungsergebnissen verschaffen. Der Hochschul- und Forschungsstandort Südwestfalen wird durch das Regionale-Projekt weiter aufgewertet.

Im Promotionskolleg sollen zunächst bis zu 15 Doktoranden innerhalb von vier bis sechs Jahren ihre Forschungen und Arbeiten absolvieren. Dabei stehen Themen und Aufgabenstellungen im Blickpunkt, die für südwestfälischen Unternehmen von zukunftsweisender Bedeutung sind. „Wir hoffen, dass wir über das Projekt die Hochschulabsolventen auch langfristig an die Region binden können. Unternehmen werden ein großes Interesse daran haben, die Doktoranden nach Abschluss ihrer Arbeit langfristig zu binden“, sagt Martin Müller, Projektverantwortlicher der Südwestfalen Agentur.

Das Promotionskolleg ist ein weiteres vielversprechendes Projekt im Rahmen der Regionale 2013, das die Herausforderungen des Fachkräftemangels angeht und dabei hilft, den Wirtschaftsstandort Südwestfalen zu stärken. „Für unsere Region ist es von entscheidender Bedeutung, weitere Schnittstellen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft herzustellen. Südwestfalen hat viele weltweit erfolgreiche Unternehmen und eine innovative Hochschullandschaft. Beide Seiten können in Zukunft noch stärker voneinander profitieren“, sagt Dirk Glaser, Geschäftsführer der Südwestfalen Agentur.

### Hintergrund

*Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren.*

### **Pressekontakt:**

Südwestfalen Agentur  
André Dünnebacke  
Tel. 02761 – 83511 13  
Fax 02761 – 83511 29  
presse@suedwestfalen.com  
www.suedwestfalen.com